

Auszug aus dem Protokoll der Gemeindevertretungssitzung vom 8.9.2003

1. Das Protokoll der Sitzung vom 23.6.2003 wird ohne Einwand einstimmig genehmigt.

2. Berichte des Bürgermeisters

- Die Planung für den Umbau der Bushaltestelle in Fahl liegt vor und wird vom Bürgermeister erläutert. Alle Umsteigevorgänge werden in einem großzügig gestalteten Busbereich westlich der Straßenkreuzung stattfinden können. Die Grundablöse ist in Vorbereitung. Ausführung frühestens 2004.
- Die Postbus AG wird bis Ende 2004 den Öffentlichen Personennahverkehr im Bregenzerwald wie bisher bedienen. Danach wird die REGIO als Konzessionsträger diese Dienstleistung vermutlich neu ausschreiben. Fest steht, dass die Beiträge der Gemeinden für das Jahr 2004 nahezu verdoppelt werden müssen.
- Im Zuge der ordentlichen Verfüllung der Baugrube auf dem Grundstück Hangleiter wurde der Schmutzwasserkanal in Kostenkooperation mit Hangleiter verlegt und erweitert.
- Bei der Hundepension Iris Goller hat die Gewerbebehörde eine kommissionelle Verhandlung durchgeführt. Der Betrieb wurde mit Auflagen genehmigt.
- In Schüssel hat ein Landwirt eine zuvor von der Wildbach- und Lawinenverbauung mit großem Aufwand erstellte Hangsicherung mit Aushub überschüttet. Das führte zu einer Anzeige u.a. mit der Konsequenz, dass das Material wegen statischer Bedenken wieder entfernt werden muss.
- Das Altenwohnheim ist nach vier Sterbefällen wieder voll belegt.
- Eine Mietwohnung im Gemeindehaus wird ab 1.10.2003 befristet vermietet.
- Infolge der Senkung der Kreditzinsen wurden die Fixzinssätze bei drei laufenden Darlehen mit der Raiffeisen-Hausbank neu verhandelt.

3. Kostenbeteiligung Rotkreuz-Stützpunkt Bregenz

Das Rotkreuzgebäude in der Arlbergstraße in Bregenz soll mit einem Kostenaufwand von 1,9 Mio. € erneuert werden. Bregenz übernimmt 50 % der Kosten, die Sprengelgemeinden, zu denen auch Sulzberg zählt, sollen den Rest auf Grundlage der Einwohnerzahlen finanzieren. Der Antrag der Regionalplanungsgemeinschaft Bodensee lautet auf € 30.943,94 als garantierte Obergrenze für die Gemeinde Sulzberg. Es wird beschlossen, diesen Betrag in zwei gleichen Teilbeträgen in den Haushalten 2004 und 2005 einzuplanen.

4. Fußballnachwuchszentrum (FNZ) Rotachtal

Der ADEG-Wörndle FC Sulzberg hat einen Antrag über € 2000,- zur Unterstützung des FNZ Rotachtal eingebracht. Das FNZ wurde von den Fußballclubs Sulzberg, Doren und Langen kürzlich gegründet und dient der effizienten Nachwuchsausbildung. Ein Kostenvoranschlag des FNZ mit einem Umfang von € 28.000,- wird vorgelegt. Auf Antrag des Bürgermeisters wird beschlossen, dem FNZ einen Beitrag von € 2000,- zu gewähren.

5. Trink- und Löschwasserversorgung Hinterberg

Die Kostenberechnung über die Aufwendungen der Wassergenossenschaft Hinterberg für die Löschwasserversorgung liegt vor. Die Aufstellung zeigt Gesamtprojektkosten von € 301.065,-, wovon die durch den Löschwasserausbau bedingten Kosten € 81.043,20 betragen. GV Rudi Fink erläutert das nun vor der Fertigstellung stehende Projekt. Anknüpfend an den TOP 6 der Sitzung von 28.10.2002 wird auf Antrag des Bürgermeisters beschlossen, den vorgesehenen Betrag von € 81.043,20 an die WG Hinterberg zu gewähren.

6. Studie Wasserverbund Rotachtal

Die von der Wassergenossenschaft Sulzberg-Kirchdorf erschlossenen Grundwasservorkommen im Rotachtal sind derart ergiebig, dass sie für die (Not-)Versorgung des gesamten Sulzbergstockes mit Doren und Langen ausreichen würden. Die Abteilung Wasserwirtschaft beim Land Vorarlberg wird ein Vorprojekt für einen möglichen Wasserverbund in Auftrag geben, wenn die beteiligten Gemeinden sich mit 12,5 % an den Projektkosten beteiligen. Auf Antrag des Bürgermeisters wird beschlossen, die anteiligen Kosten von € 3.750,- für das besagte Projekt zu übernehmen.

7. Umwidmung GSt-Nr. 1375/31

Ochsenwirt Sepp Schmuck hat einen Antrag auf Umwidmung des GSt-Nr. 1375/31 eingebracht und gibt einen namentlich bekannten Käufer deutscher Herkunft an. Der Bürgermeister erläutert anhand des Lageplanes die Situation am Unterwolfbühl und verweist auf die früher vereinbarte Widmungsgrenze. Am Unterwolfbühl stehen noch andere Grundstücke im Angebot, deren Bebauung aus raumplanerischem Interesse der Vorzug gilt. Er stellt den Antrag auf schriftliche Abstimmung. Dieser wird angenommen. Der Umwidmungsantrag von Sepp Schmuck wird abgelehnt.

8. Projektstudie Gemeindehaus-Umbau

Architekt DI Gerhard Gruber hat ein Angebot für eine Projektstudie über € 5.500,- vorgelegt. Im Falle einer Weiterbeauftragung würde dieser Betrag auf das Gesamthonorar angerechnet. Es wird beschlossen, Architekt Gerhard Gruber mit der Projektstudie zu beauftragen.

9. Allfälliges

- Vizebgm. Hubert Hertnagel berichtet über die Notwendigkeit zur Ausweisung eines Wasserschutzgebietes bei den Quellen im Hochsträß.
- GV Georg Geist verweist auf die mangelhafte Ausführung der Photovoltaikfassade beim Clubheim und fordert Gewährleistung durch die ausführende Firma.
- Eine Anfrage von GR Hubert Heim wird vom Bürgermeister dahingehend beantwortet, dass es am 29.9. eine Arbeitssitzung speziell zum Thema "Nutzung der Bauflächen Oberdorf" geben wird.
- Die Richtfunkantenne in Thal wurde auf einen frei stehenden Mast verlegt.
- GV Alois Baldauf: Die Parkplatzsituation beim FC Platz ist unbefriedigend. Grundablösen und Schüttungen sollten ins Auge gefasst werden. Beim Clubheim sind noch einige Garantieleistungen ausständig.
- GR DI Walter Vögel berichtet über die Generalversammlung des Umweltverbandes.
- Vizebgm. Hubert Hertnagel gratuliert Bgm. Helmut Blank zum erfolgreichen Abschluss des Universitätslehrganges "Controlling". Es sei unübersehbar dass die erworbenen Management-Kenntnisse laufend in die tägliche Arbeit einfließen.

Ende der Sitzung: 10.35 Uhr

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende

(Erwin Steurer)

(Bgm. Helmut Blank)